Helgoland
Sicherer Hafen für Windkraft

[27.4.2012] Mit der Unterzeichnung der ersten Pachtverträge ist auch der erste Schritt in Richtung eines Offshore-Servicehafens auf der Insel Helgoland vollzogen worden.

Zwischen 2012 und 2015 werden in der Nordsee vor Helgoland insgesamt drei Offshore-Windparks entstehen, deren Versorgung und Wartung von Helgoland aus erfolgen soll. Mit der offiziellen Unterzeichnung der ersten Pachtverträge über rund 7.000 Quadratmeter Gewerbeflächen haben die Gemeinde Helgoland sowie die Windenergie-Unternehmen WindMW und E.ON Ende April einen ersten Schritt in Richtung eines Offshore-Servicehafens auf der Insel getan. Helgolands Bürgermeister Jörg Singer zeigte sich erfreut: "Von diesem größten Investitionsvorhaben der Insel Helgoland seit der Wiederaufbauphase erhoffen sich die Helgoländer über 150 neue Arbeitsplätze, die Entwicklung neuer Wohnräume und eine Belebung der Insel-Wirtschaft." Das Land Schleswig-Holstein fördert den Bau des Servicehafens mit 11,5 Millionen Euro aus dem Zukunftsprogramm Wirtschaft. *(ve)*

http://www.helgoland.de
http://www.eon.de
http://www.windmw.de

Stichwörter: Windenergie, Helgoland, Offshore-Windpark, E.ON, WindWM, Jost de Jager

Bildquelle: Arnd Drifte - Fotolia

Quelle: www.stadt-und-werk.de